

St. Florian, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. XI 528

Albin Czerny: Die Handschriften der Stiftsbibliothek St. Florian. Linz 1871, . [Digitalisat]

180

XI. 525.—XI. 530.

- XI. 525.** Papierhandschrift aus d. XVII. Jahrh. 134 Blätter in 2°. Früherer Eigenthümer Advocat Seyringer in Linz.

Prothocoll Unnderschiedliche gemeine aussgefertigte Schreybenn von Ihr Gnaden dem hochwolgeborenen Herrn Herrn Hannss Ernst Fugger etc. meinem gnedigen Herrn ahn dero Beamter und Guetter betreffendt de anno 1616—1619.

- XI. 526.** Papierhandschrift aus dem XVII. Jahrh. 426 Blätter in 2°. Früherer Eigenthümer Kloster Suben am Inn.

Beschreibung des Landtages so von dem durchleuchtigsten Fürsten und Herrn Herrn Maximilian Pfaltzgrafen bei Rhein Hertzogen in obern und niedern Bayrn etc. anno 1612 nach München ausgeschrieben worden.

- XI. 526. A.** Papierhandschrift aus dem XVI. Jahrh. 173 Blätter in 2°. Früherer Eigenthümer Chorherrnkloster Suben am Inn.

Beschreibung des Lanndtags so von dem durchlauchtigsten hochgeborenen Fürsten und Herrn Herrn Albrechten Pfaltzgraven bei Rhein Hertzogen zu Oberrn und Niederrn Bairn etc. in seiner Hauptstat München angesetzt worden Anno 1577. Der Codex hat gegen das Ende von Moder sehr gelitten.

- XI. 527.** Papierhandschrift des XVII. Jahrh. 173 Blätter in 2°. Altes Besitzthum St. Florians.

Abhandlung von dem oberoesterreichischen Einnelmeramt. Enthält eine Menge Materialien für die Geschichte der ehemaligen ständischen Finanzgebarung.

- XI. 528.** Papierhandschrift des XVI. Jahrh. 217 Blätter in 2°. Früherer Eigenthümer Sebastian Hartmann ab Hartmannstain Jur. utriusque Doctor um 1637.

Cronica Allerlay gedencchwürdiger sachen und hendell, so sich seit Anno 1500 bis 1562 sampt was under Kaiser Carols des 5. und seines Bruder's Kaiser Ferdinand's Regierung in und auserhalb des hailligen Römischen Reichs Teetscher Nation zuegetragen und verlauffen habenn. Darunter steht 1590. Die Chronik beginnt: Im Jar nach Christi Geburt 1500 ist die starckhe Statt Modon vom Türckhen gewonnen etc.

- XI. 529.** Papierhandschrift des XVIII. Jahrh. 80 Blätter in 2°. Ursprüngliches Eigenthum St. Florians.

Titulatur-Buch aus der Zeit des Probstes Engelbert von Florian (1755—1766). Interessant weil die Titel von lebenden Personen der Kirche und des Staates hergenommen sind.

- XI. 530.** Papierhandschrift des XVII. Jahrh. 130 Blätter in 2°. Alter Eigenthümer Stift St. Florian.

Tractation zwischen Kaiser Mathias und den Ständen Ober und

St. Florian, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. XI 528

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=28201